

„Unsere Art, Geburtstag zu feiern“

200 Jahre Adolph Kolping: Kolpingwerk im Bistum Hildesheim stellt am morgigen Sonnabend internationale Partnerschaftsarbeit vor

Hildesheim (hüb). Der Nordosten Brasiliens ist gezeichnet von der großflächigen Abholzung des Regenwaldes – Dürre, keine Infrastruktur. Das Trinkwasser für die Menschen kommt aus verschmutzten Tümpeln. Es ist versucht, Kinder werden krank. Das Kolpingwerk des Diözesanverbands Hildesheim unterstützt deshalb den Bau von Zisternen. Eine einzige kostet 530 Euro und versorgt eine sechsköpfige Familie acht Monate mit Wasser. 450 Zisternen hat das Kolpingwerk im Bistum bereits finanziert. Daneben vergibt der Sozialverband Kredite zum Aufbau von Existenz, sorgt für Weiterbildungen etwa mit Alphabetisierungskursen und Computerschulungen – und verhindert damit eine Landflucht. Seit fast 40 Jahre nun fördert der Sozialverband Projekte in Brasilien. Konkret in den drei nordöstlichen Bundesstaaten Ceará, Pernambuco und Alagoas. Dort, wo die Armut mit am größten ist.

Zum 200. Geburtstag ihres Gründers Adolph Kolping, der unter dem Motto „Kolping – eine Geschichte mit Zukunft“ steht, gibt das Kolpingwerk Diözesanverband Hildesheim Einblicke in die internationale Partnerschaftsarbeit mit den Werken in Nordost-Brasilien, Ukraine und Serbien. Ihr Geschenk zuzugewandt.

„Geld geben allein ist aber keine Partnerschaft“, betont Martin Knöchelmann, Beauftragter für internationale Partnerschaftsarbeit. Vielmehr leisten die Mitglieder eine „moralische Unterstützung“, geben ihre Erfahrungen weiter, regen zu Projekten an und veranstalten Workshops. Nebenbei vermitteln sie die Arbeitsweise im Kolpingverband.

Wie aktuell in Serbien. Dort gibt es einen jungen Kolpingverband in Banat, der erst seit 15 Jahren existiert. „Wir haben 150 Mitglieder in sieben Kolpingfamilien“, berichtet Anna Lengyel vom Kolpingver-

band Serbien. Seit zehn Jahren steht der Kontakt zum Kolpingwerk Bezirk Hildesheim-Süd. „Der Verband braucht Unterstützung“, erklärt Johannes Jäschke. Er ist Beauftragter für die Serbien-Partnerschaft. In dem landwirtschaftlich geprägten Land ist die Arbeitslosigkeit sehr hoch. Der Bio-Landbau soll Abhilfe schaffen. Doch das nötige Know-how dazu muss erst an den Mann gebracht werden. Das geschieht durch Schulungen und Ausbildungen vor Ort. „Wir helfen an der Basis“, sagt Jäschke. Besonders problematisch: Serbien und auch die Ukraine gehören nicht zur Europäischen Union – und werden deshalb finanziell nicht so sehr gefördert, sagt Knöchelmann. Geld gibt es meist nur noch vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), im Wege der Entwicklungszusammenarbeit. Auch die Ukraine benötigt Hilfe beim Aufbau einer freien Zivilgesellschaft.

Wie weit die Arbeit des Kolpingwerks geht, zeigen etwa 25 Mitglieder am morgigen Sonnabend, 11. Mai. Zu erkennen an der orange-schwarzen Kleidung, stellen sie von 10 bis 16 Uhr an einem Stand an der Jakobi-Kirche die internationale Partnerschaftsarbeit vor, zeigen Bilder und geben Informationen über die Länder. Ein Extrateam kümmert sich um Kinder. Wer an dem Partnerschafts-Quiz teilnimmt, hat die Chance auf ein Wochenende im Kolping-Ferienparadies Duderstadt. Das ist unsere Art, Geburtstag zu feiern“, sagt Michael Pieper vom Bezirk Hildesheim-Süd.

Wer am 11. Mai keine Zeit hat, den Stand zu besuchen, kann sich jederzeit beim Kolpingwerk Diözesanverband Hildesheim, Dornhof 18-20, unter der Telefonnummer 307-442 oder per E-Mail an kolping@bistum-hildesheim.de über die Projekte und die Arbeit informieren.



Feiern Adolph Kolpings 200. Geburtstag (von vorne): Michael Pieper, Vorsitzender Bezirk Hildesheim-Süd, Martin Knöchelmann, Beauftragter für internationale Partnerschaftsarbeit, Johannes Jäschke, Serbien-Beauftragter Bezirk Hildesheim-Süd, Claudia Linkogel, Vorstand Bezirk Hildesheim-Nord und Anna Lengyel vom Kolpingverband Serbien. Foto: Hübner

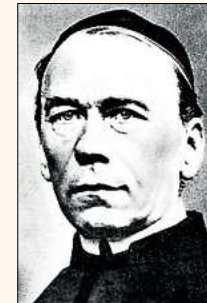
Adolph Kolping

Vor 200 Jahren, am 8. Dezember 1813 kam Adolph Kolping in Kerpen bei Köln zur Welt. Er wuchs als viertes von fünf Kindern eines Schafers auf. Kolping lernte den Beruf des Schuhmachers und begab sich, wie damals üblich, auf Wanderschaft.

Er schreckte stellte er fest, unter welch menschenunwürdigen Bedingungen Handwerksgelesen leben und arbeiten mussten. Sie schufteten hart, und blieben doch bettelarm.

Im Alter von 23 Jahren drückte Kolping noch einmal die Schulbank. Er wollte das Abitur schaffen und danach studieren. Das gelang ihm auch. Die vermögende Tochter des Gutsbesitzers, bei dem Kolpings Vater angestellt war, finanzierte sein Theologiestudium, so dass Kolping 1845 Priester werden konnte. Noch immer lagen ihm die Gesellen am Herz. So wurde er zum Präses eines Gesellenvereins. Die Häuser dienten den Handwerkern nicht nur als Unterkunft, sondern auch als Schule. Die Gemeinschaft in den Gesellenhäusern sollte der in einer Familie gleichen.

Kolping D devise war es, dass jeder seine Begabungen dazu nützen sollte, um sich in Familie, Beruf und Gesellschaft für andere einzusetzen. Er starb kurz vor seinem 52. Geburtstag am 4. Dezember 1865. (hüb)



Öffnungszeiten

BÜCHEREIEN
Stadtbibliothek: 10.30–18 Uhr.
Stadtbücherei: geschlossen.
Universitätsbibliothek: 9–21 Uhr.
Dombibliothek: 9–16.30 Uhr.
Bibliothek des Michaelisklosters: geschlossen.
Bistumsarchiv: geschlossen.
Katholische öffentliche Bücherei: 15–18 Uhr.
Archiv des Moritzberger Kulturvereins: 19.30–21 Uhr, Bergstr. 67, 2.41.20.

BÄDER
Jo-Wiese: 6–20 Uhr.
Wasserparadies: 5.45–7.45, 9–22 Uhr.
Schwimmhalle Himmelstür: 6–12, 16–20 Uhr.
Schwimmhalle Dispenstedt: 12–13.45 Uhr; Sauna (gemischt): 13–21 Uhr.
Sole-/Frei-u. Hallenbad Bad Salzdetfurth: 8–21.30 Uhr.
Innerstadtbad Sarstedt: 6–22 Uhr (Warmwassertag); Sauna 9–22 Uhr.
7-Berge-Bad Alfeld: 6.30–21 Uhr.

MUSEEN
Roemer- und Pelizaeus-Museum: Dauerausstellungen: „Ägypten – Das alte Reich in neuem Licht“; „Ägypten – Das Leben am Nil“; „Ägypten – Der Tod in der Wüste“; „Alt-Peru – Kulturen im Reich der Inka“; „Frühe Menschen – Von Afrika in die ganze Welt“; „Asiatika“; „Der Blick ins Herz – Natürliches aus den Magazinen“; Sonderausstellungen: „Herzlich willkommen, porta salutis! Die Bernardwürdt im RPM“; 10–18 Uhr.
Stadtmuseum: „Geschichte und Geschichten rund um Hildesheim“; 10–18 Uhr.
Domladen/Rosenstockkasse: 10–17 Uhr.

SONSTIGES
tourist-information: 10.30–18 Uhr, Rathausstr. 20 (Tempelhau), 17 98-0; Stadtführung „Hildesheim zum Kennenlernen“, 14 Uhr, ab Rathausarkaden.
AndreasKirchum: 11–16 Uhr.
Berufs-Informationszentrum: Agentur f. Arbeit, 8–13 Uhr, Am Marienfriedhof 3, 0 18 01/5 51 11.
Tierheim: 11–16 Uhr, Mastbergstr. 11.
Aktiv-Spiel-Platz: 14–18 Uhr.

Veranstaltungen

BÜHNE
19.30 Uhr: „Sweeny Todd – Der teuflische Barbier aus der Fleet Street“, Musical-Thriller von Stephen Sondheim und Hugh Wheeler, Stadttheater Hildesheim.
20 Uhr: „Der Prinz von Portugal“, Theatermärchen von Joachim Knauth mit dem TFF-Jugendclub 1, theo, Stadttheater Hildesheim.

20 Uhr: „Irgendwo im Büro“, von und mit Ralf Okunick, Litteranova, Wallstraße.

MUSIK
16 Uhr: Freitagskonzert, Lambertinum, Hohenstaufenring.
19 Uhr: Bachchor Karlsruhe singt Bach, Reger, Tschaiowsky und andere, St.-Lamberti-Kirche.
20.30 Uhr: Liedermacher Jakob Neugebauer, Kulturfabrik, Langer Garten.

21 Uhr: Rock mit The Salty Mountain Boys, Bischofsmühle.

AUSSTELLUNGEN
8 bis 14 Uhr: „Frauen im Rechtsextremismus“, Rathaus, 60 Jahre OVH: Heimische Vögel in und um Hildesheim“, Rathaus.
9 bis 18 Uhr: Christiane Giffhorn, „Impressionen – Fotografische Arbeiten“, Zwölf-Apostel-Kirche.

VERMISCHTES
15 bis 19 Uhr: Flohmarkt, vor dem Nachbarkaufhaus, Sachsenring 54.

KINO
Thega am Theater: „Hanni und Nanni III“ (14.45, 17.30 Uhr); „Star Trek II – Into Dar-

kness“ (17.15, 20.15, 23.15 Uhr, ab 12); „Star Trek II – Into Darkness“ (3D; 14.45, 17, 20, 23 Uhr, ab 12); „Iron Man III“ (20.30 Uhr, ab 12); „Das Leben ist nichts für Feiglinge“ (17.15 Uhr, ab 12); „Scary Movie V“ (15, 17.45, 20.30 Uhr, ab 12); „Side Effects“ (17.15, 23 Uhr, ab 12); „Mama“ (20.15, 23.15 Uhr, ab 16); „Oblivion“ (23.15 Uhr, ab 12); „Die Croods“ (14.45 Uhr); „Ostwind“ (14.45 Uhr).

Alfeld: „Fünf Freunde II“ (14.45 Uhr, ab 12); „Iron Man III“ (3D; 14.30, 17.30, 20.30, 23.30 Uhr, ab 12); „Scary Movie V“ (16.45, 18.45 Uhr, ab 12); „Star Trek II – Into Darkness“ (15.15, 18.15, 21.15, 23.45 Uhr, ab 12); „Zimmer 205“ (23.59 Uhr, ab 16).

Gronau: „Die Bestimmer“ (16 Uhr); „Die Köchin und der Präsident“ (20.15 Uhr).

Notdienste

NOTFÄLLE
Polizei: 110; Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt: 112; Gift-Info-Zentrum: 05 51 / 1 92 40, 05 51 / 38 31 80; Häusl. Betreuung Schwerstkranker: 24-Std.-Hotline, 160-1140; Elektro-Notdienst: 01 72 / 9 16 59 42 (24 Std.); Sanitär- und Heizungstechnik: 01 72 / 1 63 80 00 (13-18 Uhr); Energieversorgung Hildesheim: 508-300 (Strom), 508-301 (Gas / Wasser); Pannehilfe: 0 18 02 / 22 22 22 (ADAC), 0 18 02 / 34 35 36 (ACE).

ÄRZTLICHE NOTDIENSTE
Beratungsdienst für Hildesheim und den gesamten Landkreis einschl. Ortschaften d. Fleckens Delligsen, Ambulante Bereitschaftspraxen: St.-Bernward-Krankenhaus, 0 51 21 / 90-1163, und Krankenhaus Alfeld, 0 51 81 / 7 07-285, 15–23 Uhr; Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 11 61 17.

APOTHEKEN
Christophorus-Apotheke, Himmelstürer Str. 14/Bockfeld, 6 50 22, u. Apotheke Marienburger Höhe, Marienburger Platz 15, 8 40 44 (ab 18 Uhr).

HILFE UND BERATUNG
Krisentelefon: 17.30–23 Uhr, 5 88 28; Frauenhaus: 15544; Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt, 28 60 81; Kinder-/Jugendtelefon: 14–20 Uhr, 08 00 / 1 11 03 33 (kostenlos); Elterntelefon: 9–11 Uhr, 08 00 / 1 11 05 50 (kostenlos); Kinder- / Jugendhaus Nordstadt: 15–19 Uhr, Steuerwalder Str. 36; Wildrose: Beratung gegen sexuelle und häusliche Gewalt, Andreasplatz 5, 40 20 06; Verein für Suizidprävention: Selbsthilfegruppen f. Trauernde, 8–12 Uhr, Schwemmanstr. 2, 51 62 86; Selbsthilfegruppen/Kontaktstelle KIBIS des Paritätischen Hildesheim, 9–12 Uhr, 74 16 16; Arbeiter-Samariter-Bund: Behinderten- / Dialysefahrten, 1 92 12; Maltesser: Besuchs- u. Begleitedienst, 51 33 00; Johanniter: Hausnotrufdienst, 1 92 14.

Vereine und Verbände

Hildesheimer Schachverein v. 1921: Jugendtraining, 18 Uhr; Spielabend, 19.30 Uhr; Vereinspokal („Himmelfahrt-Wochenende“); Bäckerei „Manniana“ im Medicinum, Goslarische Landstr. 19; Seniorenbeirat der Stadt Hildesheim: Erich Behme, 4 53 54, info@seniorenbeirat-hildesheim.de; Sozialdienst katholischer Frauen: Frauencafé mit Kinderbetreuung, 15–17 Uhr letzter Fr. i. Monat; offene Sprechstunde f. Frauen u. Familien, 10–12 Uhr, Zingel 36, 40 88 21 oder 40 88 23; Kneippverein: Osteoporose-Wassergymnastik, 10, 11 Uhr, ev. Seniorenheim Schlesierstr.; Osteoporose-Trocken- u. Wassergymnastik, 10 Uhr, Paulusheim, Neue Straße; Wassergymnastik, 11.30, 12.15, 13 Uhr, Bildungshaus St. Vinzenz, Himmelstür; Deutsches Rotes Kreuz: Blutspende, 14.30–19.30 Uhr, Hauptschule Alter Markt 70.

Das Sekretariat der HAZ-Redaktion ist Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr zu erreichen. Telefon 0 51 21 / 106-302 und -303. Rund um die Uhr empfangen wir Mitteilungen über Fax 0 51 21 / 106-241, E-Mail: redaktion@hildesheimer-allgemeine.de

Wohin heute?

Ralf Okunick spielt „Irgendwo im Büro“

Spezialagent Potzke wird zu einem zunächst einfach klingenden Fall gerufen. Im Laufe der Ermittlungen stellt sich jedoch heraus, dass der Fall komplizierter und gefährlicher ist. Mit „Irgendwo im Büro“ präsentiert der Schauspieler Ralf Okunick ein komödiantisches Theaterstück als Solokünstler. In den verschiedensten Rollen schildert er den Fall des Spezialagenten Potzke. Die Vorstellung im Litteranova in der Wallstraße beginnt heute um 20 Uhr. Kartenreservierung: 01 75/4 51 06 10.



Dichte Wolkenfelder, dazwischen etwas Sonne, anfangs örtlich noch ein paar Tropfen

WETTERLAGE

Auf der Rückseite des Frontensystems eines Tiefs über den Britischen Inseln fließt kühlere Meeresluft zu uns.

VORHERSAGE

Heute bringen dichte Wolken zunächst ein paar Tropfen. Sonst bewölkt, etwas Sonne und dabei trocken. Um 18, nachts um 9 Grad. Frischer Südwestwind. Morgen anfangs aufgeheitert, bald aber wolkiger mit Regenschauern. Sonntag wolkig mit Aufheiterungen und Schauern, vereinzelt Gewitter.

BIOWETTER, POLLENFLUG

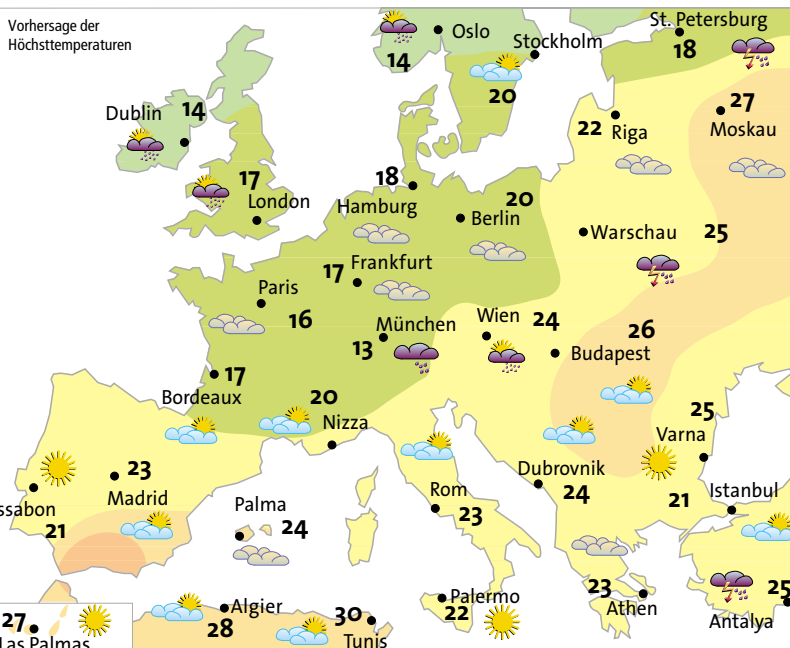
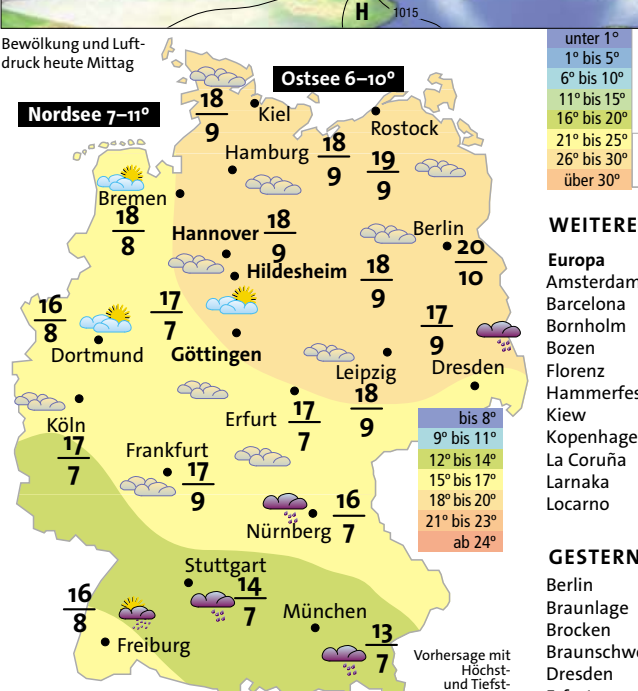
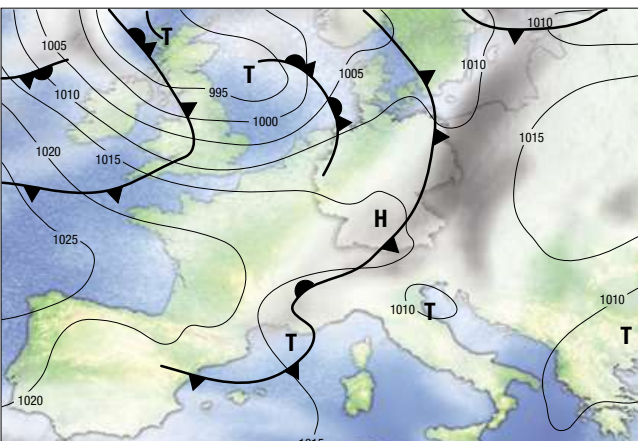
Das Befinden wird heute nicht ungünstig beeinflusst, und Konzentrationsfähigkeit liegen im Bereich der Norm. Der Kondition angepasste Bewegung im Freien fördert die Gesundheit und stärkt die Abwehrkräfte. Es besteht überwiegend starke allergene Belastung durch den Flug von Birkenpollen.

SONNE UND MOND

☀ auf unter
10.5-13 5:36 21:03 5:49 21:40
11.5-13 5:34 21:05 6:26 22:35

Neumond 10.5, ☾ 1. Viertel 18.5, Vollmond 25.5, ☽ 1. Viertel 31.5

☁ Warmfront H Hochdruck
☁ Kaltfront T Tiefdruck
☁ Okklusion ~ Isobaren in hPa



WEITERE VORHERSAGEN VON HÖCHSTTEMPERATUREN

Europa	16	bedeckt	Madeira	23	bedeckt	Johannesburg	20	wolkig
Amsterdam	16	bedeckt	Malaga	31	bedeckt	Kairo	32	bedeckt
Barcelona	16	wolkig	Rhodos	22	bedeckt	Kapstadt	21	wolkig
Bornholm	16	heiter	Teneriffa	27	wolkig	Los Angeles	21	Nebel
Bozen	22	Regen	Venedig	23	Regen	Mexiko-Stadt	30	bedeckt
Florenz	23	Regen	Zürich	12	Regen	Miami	31	bedeckt
Hammerfest	8	heiter	Außereuropäische Städte			New York	25	Nebel
Kiew	29	wolkig	Bangkok	37	wolkig	Peking	30	wolkig
Kopenhagen	19	heiter	Buenos Aires	25	bedeckt	São Paulo	24	heiter
La Coruña	17	wolkig	Delhi	42	wolkig	Sydney	22	heiter
Larnaka	27	bedeckt	Hongkong	30	Schauer	Tel Aviv	29	bedeckt
Locarno	17	Regen	Izmir	24	Schauer	Tokio	26	bedeckt

GESTERN MITTAG IN DEUTSCHLAND

Berlin	17	Regen	Frankfurt	20	wolkig	Konstanz	19	wolkig
Braunlage	15	bedeckt	Freiburg	20	wolkig	München	21	wolkig
Brocken	12	bedeckt	Göttingen	17	Gewitter	Norderney	11	wolkig
Braunschweig	18	bedeckt	Hannover	19	Schauer	Oberstdorf	20	wolkig
Dresden	19	heiter	Hannover	19	heiter	Rosenthal	15	bedeckt
Erfurt	20	heiter	Köln	17	heiter	Sylt	11	heiter

REISEWETTER

Deutsche Küste: Sonne, Wolken, etwas Regen, 14 bis 19 Grad.
Harz: Wechselnde Bewölkung, Regenschauer, 16 bis 21 Grad.
Schwarzwald, Bodenseegebiet: Verbreitet Landregen oder Schauer, 12 bis 18 Grad.
Südbayern: Verbreitet Regen, im Tagesverlauf auch Auflockerungen, 12 bis 16 Grad.
Österreich, Schweiz: Ergiebige Regenfälle oder Schauer, 13 bis 20, im Burgenland 25 Grad.
Südskandinavien: Leichte Regenschauer, 12 bis 18, am Skagerrak 9 Grad.
Großbritannien, Irland: Regen oder Schauer, 13 bis 17 Grad.
Italien: Sonne und Wolken, trocken, 22 bis 26 Grad.
Spanien, Portugal: Heiter, trocken, Temperaturen 20 bis 26, am Atlantik 18 Grad.
Griechenland, Türkei, Zypern: Häufig Regenschauer, örtlich Gewitter, 21 bis 27 Grad.
Benelux, Nordfrankreich: Dichte Bewölkung, meist niederschlagsfrei, Temperaturen 15 bis 17 Grad.
Südf frankreich: Wolkig, leichter Regen, 15 bis 24 Grad.
Mallorca, Ibiza: Auf Ibiza einige Wolken, sonst verbreitet Sonnenschein, 21 bis 24 Grad.
Madeira, Kanarische Inseln: Auf Madeira einige Wolken, sonst verbreitet Sonnenschein, Temperaturen 23 bis 30 Grad.
Tunesien, Marokko: Wechsel zwischen Sonne und Wolken, meist trocken, 24 bis 31 Grad.

